

**XXV.GP.-NR**

1535 IJ

**21. Mai 2014****ANFRAGE**

der Abgeordneten Petra Steger  
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport

**betreffend der Umsetzung des Sportstätten-Masterplans**

Nach den medaillenlosen Olympischen Sommerspielen 2012 in London, haben Sie als Sportminister einen Sportstätten-Masterplan angekündigt. Dieser soll unter anderem helfen, strukturelle Defizite im Spitzensport zu beseitigen um so eine Verbesserung der Trainingsmöglichkeiten für Spitzensportler herbeizuführen.

Leider ist bis auf Ihre Ankündigung über die Entwicklung eines österreichweiten „Sportstätten-Masterplans“, nur sehr wenig darüber bekannt, obwohl schon genügend finanzielle Mittel in diesen geflossen sind. Gerade im Hinblick auf die Olympischen Spiele 2016 in Rio de Janeiro wäre es für unsere Spitzensportler von besonderer Bedeutung, wenn sie genauere Details über den Inhalt und über den Fortschritt geplanter Projekte erfahren würden. Auch über die mediale Berichterstattung und über Pressemitteilung Ihres Ressorts ist nur wenig über den Masterplan zu erfahren.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport nachstehende

**Anfrage**

1. Wie weit ist man mit der Entwicklung des österreichweiten „Sportstätten-Masterplans“?
2. Seit wann wird an der Entwicklung des österreichweiten „Sportstätten-Masterplan“ gearbeitet?
3. Mit welchen konkreten Projekten befasst sich der „Sportstätten-Masterplan“?
4. Um etwaige Fehlplanungen bzw. Überschneidungen bei der Errichtung von neuen Infrastrukturprojekten zu vermeiden, stellt sich für uns die Frage, ob es bereits eine Auflistung von vorhandenen Sportstätten (Sporthallen, Turnsäle, Leistungszentren, etc.) gibt, welche im „Sportstätten-Masterplan“ berücksichtigt werden?
5. Wenn ja, werde in einer solchen Auflistung alle Sportstätten (Leistungszentren, Turnsäle, Sporthallen, etc.) erfasst, welche sich in öffentlicher Hand befinden?

6. Wenn ja, werde in einer solchen Auflistung auch Sportstätten (Leistungszentren, Turnsäle, Sporthallen, etc.) erfasst, welche sich nicht in öffentlicher Hand befinden?
7. Bei Vorhandensein einer Auflistung, ist diese wo einzusehen?
8. Bei Vorhandensein einer Auflistung, ist diese für wen einzusehen?
9. Wenn nein, warum ist eine solche Auflistung nicht vorhanden?
10. Wie hoch sind die Kosten der geplanten Infrastrukturprojekte (Auflistung der einzelnen Projekte)?
11. Wer übernimmt zu welchem Anteil die Kosten der geplanten Infrastrukturprojekte (Auflistung der einzelnen Projekte)?
12. Wann ist mit der Fertigstellung der geplanten Infrastrukturprojekte zu rechnen (Auflistung der einzelnen Projekte)?
13. Wer übernimmt die laufenden Kosten der fertiggestellten Projekte aus dem österreichweiten „Sportstätten-Masterplans“ (Auflistung der einzelnen Projekte nach Anteilen der jeweiligen Kostenträger)?
14. Unter welchen Voraussetzungen und Bedingungen werden die geplanten Investitionsvorhaben realisiert (Auflistung der einzelnen Projekte)?
15. Auf welchen Objekten (Leistungszentren, Turnsäle, Sporthallen, etc.) liegt der Fokus bei der Planung, beim Bau bzw. Ausbau von Sportstätten für die Umsetzung des österreichweiten „Sportstätten-Masterplan“?
16. Wo werden Entscheidungsvorgänge zur Realsierung von Infrastrukturprojekte dokumentiert?
17. Gibt es eine Dokumentation darüber, welche (geplanten) Projekte schlussendlich doch nicht umgesetzt werden und was die Gründen dafür waren, dass diese nicht realisiert wurden?
18. Wenn ja, wo ist diese zu finden?
19. Wer ist im Entscheidungsprozess mit eingebunden, welche Infrastrukturprojekte auch tatsächlich umgesetzt werden (Auflistung der einzelnen Projekte)?
20. Welche Möglichkeiten gibt es für Verbände, Sportvereine, Sportlerinnen und Sportler, Gemeinden und gemeinnützige Institutionen, um nähere Informationen über den Inhalt der (geplanten) Infrastrukturprojekte des österreichweiten „Sportstätten-Masterplans“ zu erhalten?

21. Wird es eine Serviceplattform für Sportler und Vereine geben, wo die bereits vorhandenen Sportstätten (Sporthallen, Turnsäle, Leistungszentren, etc.) aufgelistet werden?
22. Wenn ja, wann wird es diese Serviceplattform geben?
23. Wenn ja, werden in dieser Serviceplattform alle Sportstätten (Leistungszentren, Turnsäle, Sporthallen, etc.) erfasst, welche sich in öffentlicher Hand befinden?
24. Wenn ja, werde auch Sportstätten erfasst, welche sich nicht in öffentlicher Hand befinden?
25. Wie werden Sportler und Vereine über Standorte von Sportstätten informiert, sofern keine Serviceplattform vorhanden ist?
26. Warum werden von Ihrem Ressort nur sehr wenige Informationen über die Inhalte des „Sportstätten-Masterplans“ veröffentlicht?
27. Wird es eine öffentliche Präsentation über den „Sportstätten-Masterplans“ geben?
28. Wenn ja, wann und in welchem Rahmen wird diese Präsentation stattfinden?
29. Wenn nein, warum wird es keine Präsentation geben?



The image shows several handwritten signatures and initials in black ink. On the left, there is a large, stylized signature that appears to be 'D. Schmid'. Below it is another signature that looks like 'G. Müller'. To the right, there are several smaller signatures and initials, including one that looks like 'H. Prassler' and another that looks like 'R. ...'. The handwriting is cursive and somewhat informal.